



Sitzung vom 4. März 2025

**BESCHLUSS NR. 85 / I1.04.20****Strasseninspektorat  
Anschaffung Aufbausalzstreuer  
Kreditbewilligung und Arbeitsvergabe****Ausgangslage**

Das Strasseninspektorat ist für den Winterdienst der öffentlichen Strassen, Gehwege und Plätze in Uster verantwortlich und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmenden auf den öffentlichen Verkehrsflächen. Damit der Leistungsauftrag für den Winterdienst hinsichtlich der geforderten Dringlichkeitsstufe in der geforderten Zeit erfüllt werden kann, ist das Strasseninspektorat auf technisch einwandfreie, in der Anzahl genügende und zuverlässige Gerätschaften angewiesen.

Eine zeitgerechtere Glatteis- und Schneeglättebekämpfung auf Fahrbahnen ist das Ausbringen von Feuchtsalz. Mit dieser stetigen Weiterentwicklung der Streutechnik ist es gelungen, immer geringere Mengen Trockensalz gezielt auf die Verkehrsflächen auszubringen. Mit der Feuchtsalztechnik wird dem Trockensalz Flüssigsole beigemischt. Der Vorteil dieses Verfahrens ist die bessere Haftung des bereits angefeuchteten Salzes auf den Verkehrsflächen aufgrund des höheren Gewichts, da das Salz durch die feuchte Konsistenz weniger gut vom Fahrwind der Fahrzeuge verweht wird und so auf der Fahrbahn bleibt. Zudem verkürzt sich der Auftauprozess des Eises bei dieser Methode und es wird bis zu 30 % Trockensalz eingespart, als mit einer reinen Trockenstreutechnik. Mit dem Solebeigemisch wurden in der Stadt Uster, bei anderen Gemeinden und Kantonen sehr gute Erfahrungen gemacht.

Das Strasseninspektorat ist aufgrund der begrenzt zur Verfügung stehenden eigenen personellen und maschinellen Ressourcen im Winterdienst auf externe Fuhrhalter angewiesen. Insgesamt stehen zwei externe Lastkraftwagen für den Winterdienst zur Verfügung. So steht für die Tour Nr. 1 ein externer Fuhrhalter für den Winterdienst mit einem Lastkraftwagen (LKW) und Fahrer im Einsatz, welcher durch das Strasseninspektorat bei einem Winterdiensteinsatz aufgeboden wird. Dem LKW sind aufgrund der Effektivität betreffend Bewirtschaftung von breiten Verkehrswegen vorwiegend die städtischen Hauptachsen im Winterdienst zugeteilt. Gleichzeitig sind diese Hauptachsen auch wichtige Verbindungsstrassen für die Blaulichtorganisationen oder Buslinien und sind aufgrund der Verkehrssicherheit prioritär zu behandeln. Damit eine effiziente Schneeräumung und Glatteis- oder Schneeglättebekämpfung gewährleistet werden kann, ist das Pfaden und das Salzen mit einem Trägerfahrzeug in einem Arbeitsgang anzustreben. So kann – wie es derzeit gehandhabt wird – auf ein separates Salzen nach der Schneeräumung mit einem anderen Fahrzeug verzichtet werden. Mit diesem kombinierten Arbeitsgang wird die Verkehrssicherheit umgehend gewährleistet, es werden personelle und maschinelle Ressourcen optimiert sowie Treibstoff in Form von fossilem Diesel eingespart, welches wiederum die CO<sub>2</sub>-Bilanz positiv beeinflusst. Dieser zweite LKW soll nun ebenfalls mit einem Aufbausalzstreuer ausgestattet werden.

Aufgrund von guten Erfahrungen mit der Marke «Aebi & Schmidt» als Salzstreuer und generell mit der Feuchtsalztechnik, sieht die Beschaffung des Aufbausalzstreuers für den LKW ebenfalls eine Feuchtsalztechnik mit Sole vor. Damit wird Trockensalz eingespart und wirkt sich positiv auf die Umwelt aus. Aufbausalzstreuer von anderen Herstellern bewegen sich bezüglich den Beschaffungskosten ebenfalls in dieser Grössenordnung. Zudem muss der Grundrahmen des Aufbausalzstreuers jeweils an das Trägerfahrzeug angepasst werden, welches eigens ausgemessen und die optimale Lage bezüglich den Achslasten berechnet wird.



### Kreditbewilligung

Vorhaben	Beschaffung Aufbausalzstreuer Stratos auf LKW Tour 1	
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	302-60138	5060.00
<b>Kreditbetrag einmalig<sup>1</sup></b>	Fr. 63 346.60	
<b>Kreditbetrag wiederkehrend<sup>2</sup></b>	Fr. 0.00	
Zuständig	Stadtrat	
Artikel Gemeindeordnung <sup>3</sup>	Art. 35 Abs. 2 Ziff. 3	
Ausgabe im Voranschlag enthalten <sup>4</sup>	Ja	
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	Fr. 0.00	

### Arbeitsvergabe

Unter Berücksichtigung der kantonalen Submissionsrichtlinien und des Submissionsreglements der Stadt Uster vom 4. Februar 2020 wurde die Beschaffung des Aufbausalzstreuers im freihändigen Verfahren durchgeführt. Dabei wurde die Firma «LARAG AG», Wil, angefragt, welche von «Aebi & Schmidt» für die Installation des Aufbausalzstreuers empfohlen wurde, die bereits ein Aufbausalzstreuer für die Stadt Uster installieren darf und auf solche Aufbauten spezialisiert ist. Beide Aufbausalzstreuer sind baugleich und vereinfachen so den Unterhalt. Das Trägerfahrzeug wurde durch die Firma «LARAG AG», Wil, ausgemessen, so dass der Aufbausalzstreuer regelkonform mit der Nutzlast und Achslasten des LKW in Kombination mit dem vorhandenen Schneepflug korrespondiert. Die Firma «LARAG AG», Wil, offeriert den Aufbausalzstreuer in der Höhe von Fr. 63 346.60.

Vorhaben	Beschaffung Aufbausalzstreuer SCHMIDT Typ Stratos III S50-36 DEPN-490
Arbeitsgattung	Lieferungen
Verfahrensart	Freihändiges Verfahren
Schwellenwert	Fr. 100 000.00
Vergabesumme <sup>5</sup>	Fr. 63 346.60
Firma und Ort	LARAG AG, Wil
Datum Offerte	22. Januar 2025

### Der Stadtrat beschliesst:

1. Für die Beschaffung eines Aufbausalzstreuers wird ein einmaliger Kredit von Fr. 63 346.60 bewilligt.
2. Die Beschaffung wird im freihändigen Verfahren für Fr. 63 346.60 an die «LARAG AG», Wil, vergeben.

<sup>1</sup> Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

<sup>2</sup> Dito

<sup>3</sup> Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 121 Gemeindegesetz

<sup>4</sup> Inklusive Nachtragskredite

<sup>5</sup> Inklusive Mehrwertsteuer



3. Die Abteilung Bau wird beauftragt, den Aufbausalzstreuer zu beschaffen.
4. Mitteilung als Protokollauszug an
  - Abteilungsvorsteher Bau, Stefan Feldmann
  - Abteilungsleiter Bau, Hans-Ueli Hohl
  - Abteilung Bau, Stadtingenieur Marcel Kauer
  - Abteilung Bau, LG Strasseninspektorat
  - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle
  - Abteilung Gesundheit, LG Abfallbewirtschaftung, Sarina Laustela
  - Die berücksichtigte Firma durch Abteilung Bau

öffentlich